

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO

Datenschutzerklärung für Bewerbungen bei Heidelberg Druckmaschinen AG

Wir freuen uns, dass Sie sich bei uns bewerben möchten. Mit dieser Anlage informieren wir Sie als betroffene Person über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Heidelberg Druckmaschinen AG (nachfolgend "Heidelberg") aufgrund Ihrer Bewerbung. Außerdem informiert Heidelberg Sie hiermit über die Ihnen im Datenschutz zustehenden Ansprüche und Rechte. Hiermit erfüllt Heidelberg ihre Informationspflichten aus Art. 13, 14 und 21 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Wer ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich?

Verantwortlich ist:

Heidelberg Druckmaschinen AG
Kurfürstenanlage 52-60
69115 Heidelberg
Tel.: +49 (0)6221 92 00
Fax: +49 (0)6221 92 69 99
E-Mail: information@heidelberg.com

2. An wen kann ich mich bei Fragen zum Datenschutz wenden?

Den Datenschutzbeauftragten von Heidelberg erreichen Sie unter:

Heidelberg Druckmaschinen AG
Datenschutzbeauftragter
Gutenbergring
69168 Wiesloch
datenschutzbeauftragter@heidelberg.com

3. Welche Quellen und Datenkategorien werden von Heidelberg verarbeitet?

Wir verarbeiten Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (wie Namen, Anschrift und Kontaktdaten), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung oder Angaben zur beruflichen Weiterbildung sein oder andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln. Im Übrigen können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen

Social Media Netzwerken.

Soweit wir die Daten nicht direkt bei Ihnen erheben und Sie über ein aktives Profil bei Online-Jobplattformen wie z.B. Stepstone verfügen, oder uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens ein inaktives oder nur teilweise aktives Profil offenlegen, können wir personenbezogene Daten auch darüber erheben.

4. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten über Sie für den Zweck Ihrer Bewerbung für ein mögliches Beschäftigungsverhältnis, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei § 26 Abs. 1 i.V.m Abs. 8 S. 2 BDSG.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1, Buchstabe f DSGVO, das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß § 26 Abs. 1 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Soweit es nicht zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt und sofern Sie dafür Ihre Einwilligung erteilt haben, können wir gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten in unserem Bewerberpool speichern, um Ihnen im Falle von etwaigen, zukünftig freiwerdenden Stellen, für die Sie möglicherweise geeignet wären, anbieten zu können.

5. An wen werden Ihre personenbezogenen Daten von Heidelberg weitergegeben?

Intern:

Empfänger der in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen personenbezogenen Daten sind die jeweils zuständigen Personalverantwortlichen, die direkte Vorgesetzte in den jeweiligen Fachabteilungen sowie die Personalvertretungen unseres Unternehmens.

Extern:

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen der unter Ziff. 4 dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist oder Sie uns hierzu Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO erteilt haben.-Im Übrigen werden personenbezogene Daten in unserem Auftrag auf Basis von Verträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet, dies insbesondere durch Hostprovider oder Anbieter von Bewerbermanagementsystemen.

Derzeit arbeiten wir mit folgenden Providern zusammen: rexx systems GmbH, Süderstraße 77, 20097 Hamburg; INFO GmbH, Kloster Arnsburg, 35423 Lich.

Sowohl Heidelberg als auch die Provider setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre erhobenen Daten angemessen zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

6. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten von Heidelberg gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange wie dies über die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen vier Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist.

7. Werden Ihre Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) ist nicht vorgesehen.

8. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Beschränkungen aus §§ 34, 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG).

Sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Hierzu können Sie uns

oder unsere/n Datenschutzbeauftragten jederzeit unter den oben genannten Daten kontaktieren.

9. Besteht für Sie eine Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für einen Vertragsabschluss über ein Beschäftigungsverhältnis mit uns erforderlich. Das heißt, soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bei einer Bewerbung bereitstellen, werden wir kein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen eingehen.

10. Inwieweit gibt es automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling?

Es findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt, das heißt, die Entscheidung über Ihre Bewerbung beruht nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung.

11. Widerspruchsrecht

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Heidelberger Druckmaschinen AG
Kurfürstenanlage 52-60
60115 Heidelberg